



## „Unsere Farbe“ Alois Hirschmugl im Interview



**Lieber Alois, immer wenn wir durch Sittendorf fahren, lesen wir „Hol Dir Meine Farbe“.**

**Bitte beschreib uns einfach mal in Deinen Worten, was das ist?**

„Meine Farbe ist tatsächlich aus den vielen Forschungsarbeiten entstanden. Die Idee war immer, für jeden eine individuelle „Mischung“ herzustellen. Jeder von uns möchte gerne, vor allem im persönlichen Umfeld, wie bei der Einrichtung und in der Ausgestaltung der Räume seine individuelle Note. Es gelang, dass es bei Hirschmugl möglich ist, seine ganz speziellen Farbe, seinen ganz persönlichen Farbton, ja Farbnuance zu kaufen oder auch selbst zu mischen und das für jede Anwendung, für innen

und außen, auf Holz oder auf Wänden und Fassaden.“

**Wie kam es, dass Dir die Sache so wichtig wurde? Möchtest Du etwas aus Deiner Lebensgeschichte erzählen?**

„Als Mensch und Techniker bin ich sehr freiheitsliebend und interessiert an den Möglichkeiten gestalten zu können. Im Zuge eines Auftrages aus der Formel 1 hatte ich die Möglichkeit spezielle Schmierstoffe zu entwickeln und schlussendlich auch zu liefern. Da war es notwendig, sozusagen noch mehr zu lernen und querzudenken. In diesen Anwendungen bewegt man sich immer an den Grenzen der Machbarkeit. Mitten in der Entwicklung kam dann der Anstoß, was sagt die Übernatur dazu? Ein befreundeter Wissenschaftler erzählte mir da von einer Pflanze, die ein ganz besonderes Öl spendet. Das war dann der Beginn immer mehr in den Bereich der nachwachsenden Rohstoffe einzusteigen. Daraus ist dann u.a. eine Farben- und Anstrichserie geworden. Produkte die ohne Lösemittel ohne gesundheitsgefährdende Substanzen auskommen, unschädlich für Mensch und Tier.“

**Wie ist daraus ein Familienunternehmen geworden?**

„Meine Frau, eine Seele von Mensch, hat mich trotz vieler kleiner und großer Hindernisse, immer wieder in meinem Forschungsdrang unterstützt. Meine Söhne, haben vieles mitbekommen, haben immer wieder Interesse gezeigt und vieles mitgemacht.

Als Familie sind wir stark und es hat sich ergeben, dass wir jetzt auch im Unternehmen viel gemeinsam machen.

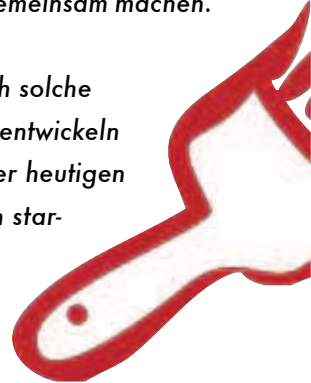
Grundsätzlich

glaube ich, dass sich solche Ideen, Produkte zu entwickeln und vertreiben in der heutigen Zeit nur durch einen starken Zusammenhalt in Familien und familiengeführten Klein- und Mittelbetrieben umsetzen lassen.

Heute sind wir soweit, dass wir unter unserer Marke BioHirsch Produkte verkaufen, die ganz dem ökologischen Gedanken gerecht werden: frei von Lösemitteln, Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen, gesundheitsfördernd, und am Ende der Benützung auch wieder dem Rohstoffkreislauf zuführbar.“

**Was unternimmt Ihr im Einzelnen, um dieses Lebensprojekt voranzubringen, wie ist es, auf den Messen präsent zu sein, wie arbeitest Du mit der Wissenschaft zusammen?**

„Ja, auf Messen, wo wir uns ja un-  
längst persönlich begegnet sind prä-





sentieren wir immer nur Teilbereiche unserer Möglichkeiten. Die Leute staunen immer wieder, welche Produkte es gibt, die diesen Standards entsprechen.

Besonders die "meine Farbe" Produkte bieten eine breite Auswahlmöglichkeit:

Anstriche auf Sojaöl-, Lehm-, Kalkbasis, Lehm- und Kalkputze, die mit Farbpigmenten eingefärbt werden können, die einfach und ohne großen Kostenaufwand auf fast alle Oberflächen im Haus aufzutragen sind, auch für Eigenanwendung für nicht so geübte.

Viele Gestaltungsmöglichkeiten machen die Arbeits- und Wohnräume zu Oasen der Freude.

Dazu gibt es auch alles, was zur Vorbereitung, wie Grobputze, Spachtelmassen, ..., notwendig ist.

Besonders viel Freude macht, dass unsere Produkte auch als Fassaden-Anstriche und Putze bei denkmalgeschützten Gebäuden eingesetzt werden können. Werterhaltung für die nächsten Generationen. Wir liefern auch Wärmedämmungen z. B. Schafwolle aus österreichischer Erzeugung, oder Hanf von den NÖ Bauern.

Kommt vorbei in unseren neuen Schau-  
raum in Vösendorf, Ortststraße 2, bei  
der Badnerbahnstation Siebenhirten,  
oder unter [www.biohirsch.at](http://www.biohirsch.at) oder ruf  
an und wir vereinbaren einen Termin  
auch in Sittendorf.



historisch, Fassade und Holzanstrich

Seit 2 Jahren darf ich intensiv an einem großen wissenschaftlichen Forschungsprojekt „Gebäudesoftskills“ mitarbeiten. Mit mehreren Universitäten und Betrieben erarbeiten wir Lösungen, wie gesundes Arbeiten und Wohnen möglich ist. Da geht es darum, welche Materialien können verwendet werden, wie kommt über die Fenster wirklich Tageslicht in die Räume, wie wird die Energie optimal eingesetzt, wie werden die Räume oder auch Siedlungen geplant, damit auch generationenübergreifend gewohnt werden kann, und dass alles auch gemessen werden kann. Nur um einige Themen anzusprechen, die wir in

dieser Forschungsgruppe bearbeiten. Lauter Themen, die euch als Kunden zu Gute kommen können. „

**Ich weiß, dass Du Dich auch für ein ganz anderes Projekt einsetzt. Welches?**

Wirtschaft in Gemeinschaft, ein Miteinander von Unternehmungen, die sich bemühen dass die Menschen und nicht das Kapital im Zentrum des unternehmerischen Interesses stehen. Die Firmenverantwortlichen versuchen die Talente jedes einzelnen Mitarbeiters einzubeziehen und fördern dafür seine Kreativität, seine Mitverantwortung und seine Teilhabe bei der Verwirklichung der betrieblichen Ziele. Dabei werden diejenigen in besonderer Weise unterstützt, die Zeiten der Hilfsbedürftigkeit durchmachen.

**Möchtest Du unseren Gemeindegemeinschaften und -bürgern, vor allem den jungen, etwas mitgeben?**

„Nützt die vielen guten Ausbildungsmöglichkeiten in unserem Land. Habt Freude an dem was ihr tut. Seid neugierig, die Natur hat so viel zu bieten. Gehen wir gemeinsam achtsamer mit den Möglichkeiten damit um. Bleibt in den Familien und Zusammenkünften, wo auch immer, im Gespräch.“

**Danke fürs Gespräch.** ■

Hirschmugl KG  
Hauptstraße 28, 2393 Sittendorf  
02237 85 65  
[www.hirschmugl.net](http://www.hirschmugl.net)  
[www.biohirsch.at](http://www.biohirsch.at)

